



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

17.12.1939 (Nr. 347)

Die Soume + der Herr

machen ihre Weihnachtseinkäufe in Bremens bekannten Einzelhandelsgeschäften

Unbenutzte Goldsachen sollte jeder abgeben!

Natürlich nicht umsonst. Der festgesetzte Goldwert wird dafür vergütet. Die wirtschaftswichtige Goldindustrie braucht dies Altgold zur Herstellung neuer moderner Stücke. Geben Sie mir daher Ihr Altgold. Ich führe es als Rohmaterial in den Kreislauf der Wirtschaft zurück, wo es wieder der Arbeitsbeschaffung dient. Sie können natürlich auch neue Goldsachen dafür kaufen.

Gen.-B. C. 32 406

Neue Goldwaren und neue Silberwaren für Geschenke in großer Auswahl und vielen Preislagen

Juwelier Ernst Meyer • Sögestraße 62

Ida Nieberding Nachf.
Margarethe Heißmann

Feinste Handarbeiten

Bremen, Am Wall 146 / Fernsprecher Nr. 24204

Winkelmann-Uhren

genaue Zeit

Papenstraße 17

Qualitätswerke

Fernsprecher: 20718

Gütacker

Inh. M. Frechmann

REMBERTSTRASSE 1a • RUF 23721

Preiswerte Kleider • Jackenkleider • Mäntel

Vornehme Maßanfertigung

Überschuhe

Ad. Voigt & Co.

Am Wall

gegenüber der Blumenschule



Ihr Weihnachtsweg zu Herms wird sich lohnen. Sie finden eine Menge schöner und prall gefüllter Geschenke.
Jersey-Kleider und Blusen / Pullover und Röcke
Unterwäsche / Strümpfe

58gestraße 17-19 **Herms**

Ausmeyer & Gerling

Vergolderei und Bilder-Rahmentabrik
Kunsthandlung

Bremen, Auf den Häfen 48-49
Ruf 27866



„Ist die letzte Minute...“
Nehnten wir über eine sehr reiche Auswahl zu verfügen. Wir würden uns freuen, wenn Sie davon Gebrauch machen würden. Vielleicht schon heute? Gerne und zögerlos erhalten Sie jede gewünschte Auskunft!

Wilhelm Frölich Juwelier
BREMEN, PAPIERSTRASSE GEGENÜBER NORDPOLYD



seit 1899

Gutscheine!

erleichtern Ihren Einkauf!

Kallmann & Kordor

Sie wissen doch... bei uns gibt es gute Kleiderstoffe

Das große Fachgeschäft für Damenhüte

Leimkuhl
Tautenstraße 31
Quantenortsteinweg 150

Reiche Auswahl in jeder Preislage

Handgearbeitete

Edelholz-Waren

„Das Holzlädchen“

Paul Thiem
Bahnhofstraße 3 Ruf 20234



Versilberte Tafelgeräte

Vogelkäfige und -Ständer

Kaffeemaschinen und Filter

Werkzeugschränke

Rollschuhe, Schlittschuhe

J. H. Jaeger & Eggert Langenstraße 120-122

Weihnachts-Blumenschau

ERÖFFNUNG DIENSTAG, DEN 19. DEZEMBER



um Ihren Besuch bittet

Kommer

AUF DEN HÄFEN 65 • OBERNSTRASSE 30

Wachendoff bleibt Wachendoff

Das große und älteste Schuhhaus am Ostertor
• Aufmerksame Bedienung •

Nur Ostertorsteinweg 49

Sonntag, den 17. 12. 39, von 12—4 Uhr geöffnet



Für den Kleinbild-Liebhaber

Leica-, Contax-, Retina- und sonstige Kleinbildkameras verschaffen sich an den langen Abenden die schönste Unterhaltung mit einem Projektor, mit dem sie ihre schönsten Sommer-, Urlaubs- und Weihnachttaufnahmen in vielfacher Vergrößerung vorführen können.
Unentbehrlich ist der Projektor für jeden, der farbig photographiert.
Karator III 100 Watt RM. 57,25
Karator II 100 Watt RM. 99,75
Filmsto-Bube 250 Watt RM. 98,25
Lassen Sie sich beraten im großen Fachgeschäft für Photo-Kino-Projektion
Photo-Günter
Bahnhofstraße 2, gegenüber „Europa“-Kino.

Auch kleine Geschenke können nett sein!

Ich kann beim besten Willen nicht alles aufzählen, was ich an den beliebten kleinen Gebrauchsartikeln führe. Aber Sie finden bei mir für jeden geschmacklichen u. preislichen Anspruch etwas Schönes.

Schmuckgeschäft **E. Schlotte**
DAS HAUS DER GESCHENKE
Obernstraße 44-54
Kristall • Porzellan • Kunstgewerbe

Hübsche praktische Weihnachts-Geschenke

Bekleidung • Wäsche Modartikel • Schuhe

von Königsmann machen immer Freude!

Legen Sie den zu Beschenkenden einen Gutschein von uns auf den Tisch, die Beschenkten können dann vor oder nach Weihnachten mit ihren Kleiderkarten selbst einkaufen

KÖNIGSMANN
RICHTHOFEN-STRASSE 52

Ich berate Sie gern in allen Wäschefragen



SANITÄTSHAUS

H. Fehrmann Nachf.

Knochenhauerstraße 16/17 Ruf 20268

Lieferant auch für Krankenkassen

Bernstein-Schmuck

Geschenke von erlesenem Geschmack für die Dame und den Herrn. Große Auswahl im Fachgeschäft

Walter Witzi

Am Wall 168 (Ecke Bischofsnadel)

Schmuck

beliebt und begehrt, zu allen Zeiten eine Freude für den Beschenkten. Eine wahrhaft persönliche Weihnachtsgabe!

L. Solte

Juwelier, Obernst. 26

Porzellan

Wenn Sie auch eine Freude machen wollen... immer finden Sie das geeignete schöne Geschenk in der reichen Auswahl von

BEYE & FAHL
OSTERTORSTEINWEG 1-2

Kleider, Blusen, Morgenröcke

bietet Ihnen unsere gepflegte Spezial-Abteilung Damen-Oberbekleidung

in reichhaltiger Auswahl und in den besten guten Qualitäten

GUSTAV CORDS

Das deutsche Haus der guten Qualitäten

Grötzsch

Langemarkstraße 10
Große Allee 15

Auch ein schönes Weihnachtsgeschenk!

Tapeten

Große Auswahl, preiswert

Am heutigen Sonntag sind die Geschäfte von 12 bis 16 Uhr geöffnet

Messerschmitt-Jäger gegen englische Bomber

Luftkampf über der Nordsee

Männer einer deutschen Jagdstaffel berichten — Von 20 Angreifern wurden 10 vernichtet!

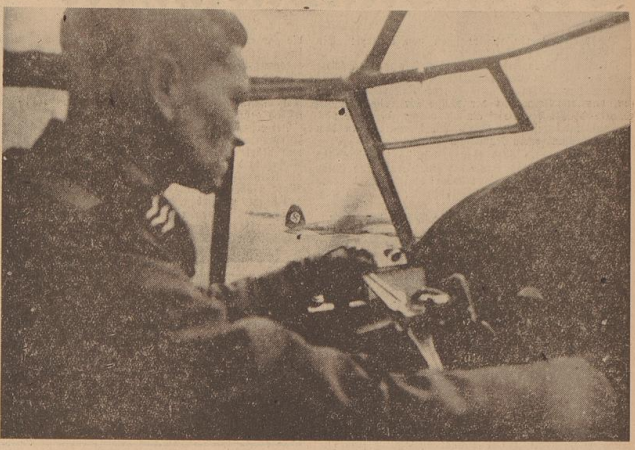
beck, 17. Dezember.

Großer Luftkampf zwischen Wangerooz und Spierkerk! Von 20 englischen Langstreckenbombern, modernen Kampfflugzeugen, 10 abgeköpft! Feind angegriffen, vernichtet und vertrieben! So lauteten vor wenigen Tagen die Schlagzeilen unserer Zeitungen. So berichtet in Massen und lapidaren Sätzen der Wehrmachtbericht. Wer sind nun diese prächtigen Kerle, die in einer Messerschmitt-Maschine zum Angriff aufsteigen und den Feind bis weit in die Nordsee treiben und vernichten?

Flieger Heitern aus ihren „Kisten“, strahlen über das ganze Gesicht, werden von den Männern des Bodenpersonals auf die Schultern gehoben, um die Maschinen herumgetragen, einmal, zweimal, und am Abend wird Geburtstag gefeiert, d. h. es wird der Tag gefeiert!

Die Tommies kommen nicht zur Kiste
Man erzählt die Flieger. Die Kameraden vom Bodenpersonal machen die Maschinen gleich wieder fertig. Da wird alles genau nachgelesen, die Oelleitung, die Motoren, jedes Schräubchen. Sie sind gewissenhaft, diese Kerle, die so gar nicht neugierig sind, daß sie nicht auch mit hinausdürfen, hinaus auf die Nordsee zum Kampf gegen den Feind.
„War ein Hundescheißer draußen!“ schimpfen die Flieger. „Die verdammten Wollent! Kaum 150, 200 Meter über der Nordsee, da konnten die Engländer natürlich immer wieder in die dicke Suppe hineinfahren, und wir mußten warten, bis wir sie vor die Küste bekommen. Aber sie sind eben nicht bis zur Küste gekommen. Haben feins ihrer Eier abmerken können. Das ist die Hauptsache!“

Alle haben Abschlüsse zu zeichnen
Der Staffelführer, ein kühnlicher Oberleutnant, ein Leutnant und ein Feldwebel, alle haben Abschlüsse zu zeichnen, der Feldwebel sogar zwei. Sie erzählen: Am 10. November, nachmittags etwa 16.30 Uhr, treffen wir endlich vor Wangerooz auf feindliche Bomber. Der Staffelführer hat sie zuerst ausgemacht, zwölf moderne englische Langstreckenbomber, Wellington-Maschinen. Wir fliegen von hinten heran. Die Briten haben uns ebenfalls gesehen, fernen ansetzend unsere Messerschmitt-Maschinen. Wir haben höchst unangenehm, hier an der Küste mit uns zusammenzutreffen. Wir färbten näher heran. Da tönt aus der Mäugel der Hande durch 2. 2. der vom Staffelführer gegebene Angriffsbefehl: „Feind eröffnen!“ Die Maschinengewehre und Kanonen jagen an zu helfen. Jeder sucht sich seinen Gegner aus. Die englischen Heckschützen hinter dem Zeitwert nehmen das Verteidigungsfeuer auf. Sie schießen nicht schlecht,



Der Führerstab eines Bombers

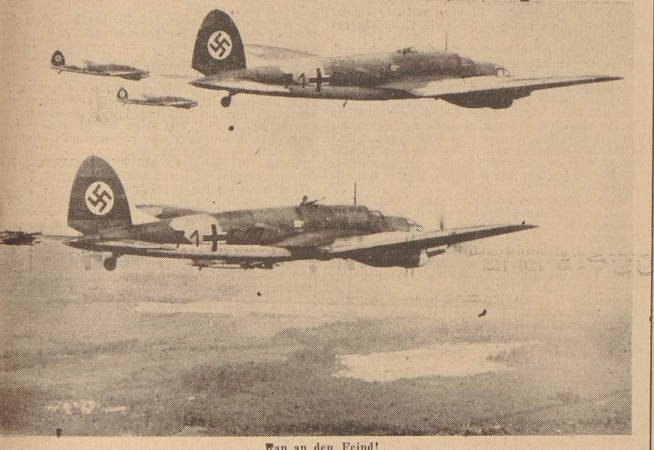


Gegen Sieht gut getarnt, ist die Flugzeugabwehr bereit, jeden möglichen Angriff sofort abzuwehren

Das kann doch einen Flieger nicht erschüttern...
Wir sind hinausgefahren zu den Fliegern, stehen auf dem Flugfeld eines Fliegerhorstes droben in Norddeutschland. Ein eisiger Wind weht über das Feld, die Räder kreisen an den Ketten und Armen hoch. Aber was macht das den Fliegern. Wir sind bereit, auch wenn es kleine Knochen schneit! So laden sie, und es reißt sich los. Unsere Flugzeugmechaniker und die Maschinen und Bombenmarke sind bei prächtiger Laune. Sie sind selbst ein wenig stolz auf ihre Flieger, die sie betreuen und für deren Maschinen sie sorgen, wie es selbst eine Mutter nicht besser könnte. „Sonne Maschine ist einem doch aus Herz gemachen!“ sagt einer, und die anderen lachen dazu. So sitzen wir in den Wind. Die Jäger müssen gleich zurückkommen.

Heimkehr mit wackelndem Schwanz

Da — weit am Horizont, der erste Schwarm kommt wieder! Die Schwärme der Maschinen wadeln — prächtig! Das bedeutet Erfolg! Man kommen sie angebracht, schießen noch eine Ladung Gas in die Maschine und laufen über den Platz. Vom Luftkampf zurück! Und aus dieser Wundeslandung, aus dem fröhlichen Waden der Seitenruder sehen die Kameraden auf dem Platz, daß der Erfolg dieser Männer geradezu Höflichkeit ist, daß der letzte Motorenbonner über dem Platz.
Wir brüllen unsere Glückwünsche in den Lärm der Motoren. Jetzt sind die Maschinen angezogen. Die



Ran an den Feind!

An Bord des „Admiral Graf Spee“ in Montevideo

Der Kommandant schildert die wunderbare Zusammenarbeit gegen einen mehrfach überlegenen Feind

Montevideo, 17. Dezember.

Ein deutscher Pressevertreter weilt längere Zeit an Bord des Panzerschiffes „Admiral Graf Spee“, wo ihm der Kommandant, Kapitän zur See Langsdorff, im mehr als ein Vierteljahr dauernde Kreuzfahrt des Panzerschiffes und über das Seegesicht nähere Angaben machte.
„Stolz weist die Reichsflagge in den Hafen Montevideos, wo seit Jahren so berüchtigt der deutsche Pressevertreter, ausschließlich die englische Marine verhört. Die Reichsflagge weist auch auf der Barkasse, die aus an Bord des heldenhaften „Admiral Graf Spee“ ist, daß die langwierige Kreuzfahrt am Ende so kann man auch an Bord selbst wenig Merkmale erkennen, die darauf schließen lassen, daß das Panzerschiff jedoch ein schweres Gefecht bestritten hat.
Jeder Mann an Bord befißt bereits einen Granatpflaster als Erinnerung an die erste Feuerpause. In der Offiziersmesse ist der Kommandant, Kapitän zur See Langsdorff, mit seinen engsten Mitarbeitern versammelt und macht eingehende Angaben über die fast wochenlang umspannende Rundreise des „Admiral Graf Spee“ und über das glänzend bestandene Seegesicht gegen einen überstarken englischen Gegner.

von jeder Seimatofaß abgeköpft sind und in der Welt kein einziger Schiffsputz vorhanden ist. Keine Welle, keine Reparaturwerkstätte, kein Deck, und wenn er auch nur einer festlichen Entspannung der Besatzung dienen würde! Und diese Besatzung hat nunmehr nach drei monatelangen Kampfen und eben langer Alarmbereitschaft am 10. Dezember die Kreuzfahrt des Reichsschiffes beendet. Die Engländer haben in ein leichtes Spiel mit ihrer Riesenschiffe, ihren zahlreichen zusammengekauften Güterpunkten, wie in Südamerika 3. 3. die Maschinen, mit ihrem regelmäßigen Ansturm auf die Küste, die Kanonen der Besatzung, die Besatzung und zur Entpannung ihrer Schiffbesatzungen. Demgegenüber „Admiral Graf Spee“.

Ueber drei Monate in mehreren Weltmeeren ohne Ruhe, ohne Pause mit dem Wechsel des Klimas von der Antarktis bis zu den tropischen Zonen. In dieser Kreuzfahrt ohne Unterbrechung, ohne Ausspannung hat „Admiral Graf Spee“ die Weltreisegeschichte der heldenhaften „Emden“ fortgesetzt. Die englische Flotte wurde überall geschlagen, was die zahlreichen Verlustangaben bezeugen.

Die englischen Angaben betragen selbst, daß der verlorene Schiffsrumpf über 50 000 Tonnen beträgt. Allein damit wäre der Weltkriegserfolg der „Emden“ fast erreicht. Die Zahl der vertriebenen Handelsdampfer erhöht sich auf vierzig. Die Kanonen dieser vertriebenen Schiffe sind gerade ausgeschifft worden.

Der Einsatz des „Admiral Graf Spee“ erreichte seinen Höhepunkt in der Wundung des La Plata, einer wahren Südburg der Gierigkeit der Engländer. Der Einsatz betraf sich der vertriebenen englische Schiffsrumpf auf mehr als 10 000 Tonnen. Diese Zahl ist der höchste Beweis dafür, wie stark Deutschland in England eigenes Verhängnis durchschickte. Es folgte der Kampf gegen drei englische Kreuzer, der mit der Aufregungsdichtung des englischen schweren Kreuzers „Exeter“ endete und die Entzweiung des deutschen Panzerschiffes in Montevideo brachte. Die Feuerprobe war für Schiff und Besatzung des Reichsschiffes ein höchster Punkt des Seegesichtes, was bei einem einmaligen Granatpflaster leicht am Kopf und einmal leicht an der Schulter getroffen wurde. Durch einen gewissen Einsatz wurde er zu Boden geworfen. Er ist sich wieder auf und leitete den 1. 1. zu Ende.

Nie vergessen wird in der deutschen Geschichte das Beispiel des Leutnants zur See Griegat, eines der 36 Gefallenen, werden. Beide Beine waren ihm ab-

geschossen, doch unsere Maschinen und unsere Waffen sind zu überlegen, daß sie meilen aus 100 ft. Besondere Mühe bei jedem Dreimeter immer den Gegner im Auge zu behalten. Kann nicht auf die Kameraden und die Gegner achten, immer nur den Feind geschwächten Gegner im Blick und der aus berunter. So weit man am Schluß selbst nicht einmal, einmal Gegner nun insgesamt heruntergeholt sind. Doch da berichtet die Marine von den aufgefundenen Schwimmen. Auch die Nachbarstaaten haben eingegriffen. Ad und so nicht man einen Engländer in die Nordsee fallen.

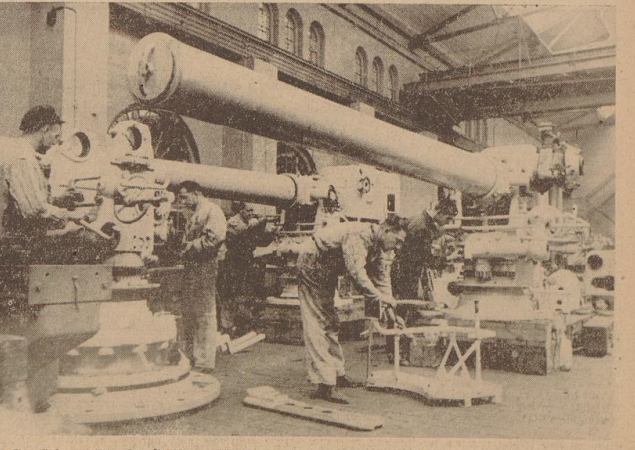
Aus 50 Meter Höhe in die Nordsee

„Ich hatte mir den links fliegenden Bomber ausgepickt“, erzählt der Feldwebel, „ich hielt mich auf ihn zu und feuerte, was mir aus den Köhren herausging kann.

Der Tommy bekommt den Laden so vollgeschickt, daß er aus rund 50 Meter Höhe in die Wälder der Nordsee fällt. Ad drehe Kurs Süd. Du der Zwischenschiff, haben meine Kameraden sich die anderen Bomber dorgeköpft. Der Oberleutnant, mein Staffelführer, hat seinen Feind heruntergeholt, der Leutnant hat seinen Feind getroffen, nun sind die Engländer in den Wäldern verschwunden. Ad drehe weiter nach Süden, da — Wälder feuert! — der Gegner ist wieder aus den Wäldern herausgekommen. Was bis neun Maschinen mühen es noch kein. Wollten noch einmal verladen, die Nordsee füllen zu erreichen und vielleicht ihre Eier abzurufen. Also ran! Ad habe schwermütiges Gesicht — ein abgeköpftener Engländer! Den nehme ich mir vor. Er knallt zurück. Kurzer, heftiger Luftkampf. Treffer bei ihm aus einem vor und schickte ich in die Nordsee. Die übrigen fliegen weiter. Ad drehe weiter nach Süden, die fliegenden Bomber in den Wäldern. Unsere schweren Jäger empfangen ihn. Sagen ihn weiter hinaus auf die Nordsee. Den Tommie ist die Luft vergangen, noch einmal zur Küste zu drehen!“

Es war ein blödsinniges Sauweitzer

Es hat sich herausgestellt, daß von den 20 angegriffenen englischen Bombern zehn heruntergeholt worden sind. Die übrigen dreien unverrichteter Dinge ab. Der Feldwebel, der uns erzählte, hat sich schon das Gelbene Kreuz 1. Klasse verdient. Das war dann vor Seelager, ladete er, am 30. Oktober bei einem blödsinnigen Sauweitzer. Da treffe ich vor der kleinen roten Insel drei englische Bristol-Bombenbomber. Köpfe mit den einen vor und schickte ich in die Nordsee. Die übrigen beiden tönten ab und wurden nicht mehr gesehen.“ Es ist prächtig, wie diese Kerle erzählen.
Die Seimat darf getrost wissen, daß diese Angriffe keine Spottaktionen sind. Hier stehen sich Gegner gegenüber, die einen englischen sind, den Feind vor ihnen zu vernichten. Mancher Schuß geht auch in die Tragflächen unserer Maschinen. Unsere Flugzeuge sind so getarnt, daß sie manchen aussehnen. Und mag der „Räuber“ noch so getarnt sein, sie liefern gerätlich beim Durch ihren Einsatz aber zeigen sie das deutsche Land!



In der Geburtsstätte der Schiffsgeschütze. In der Artilleriewerkstätte wird letzte Hand angelegt. Spezialarbeiter überprüfen nochmals Teile an der Lafette, bevor das Geschütz zusammengesetzt wird.

Einige Zeitung deutscher Einheiten auf den Weltmeeren ist nie hoch genug eingeschlagen, da sie vollkommen

Unter Stammbalter
Klaus-Jürgen
ist angekommen.
Nicor Strud
Margarethe Strud,
geb. Trenner.
Bremen, den 16. Dezember 1939
Zoostraße 31
3. Kinderinnenheim.

Die Verlobung unserer
Tochter
Henriette
mit Herrn
Deumer Böttcher
geben wir bekannt.
Wilhelm Beckram
und Frau,
Wido, geb. Hoffmann
Bremen, Koonstraße 256
Bremen, den 24. Dezember 1939

Ihre Verlobung geben bekannt:
Elfriede Gehnt
Emil Geiert
Brautmann
Bremen, 16. Dezember 1939 Pion i. Hoff.
Nordstraße 391

Die Verlobung unserer
Tochter
Elisbeth
mit Herrn Diplom-Ingenieur
Christian Sebelesky
geben wir hiermit bekannt.
Johann Bohne u. Frau
Lissa, geb. Nicolai
Bremen, Straßburger Straße 68,
Im Dezember 1939

Meine Verlobung mit
Frau
Elisbeth Bohne
begehe ich mich anzuzeigen.
Christian Sebelesky
s. J. Leutnant in einer
Panzerabwehr-Abteilung
Bad Schwarzen.
17. Dezember 1939

Ihre Vermählung geben
bekannt
Martin Kreher
und Frau **Carla**
geb. Heineken
16. Dezember 1939.
Zwinnstraße, Jasmundstr. 67 I.

Anni Bornhorst
Richard Schulz
Verlobte
Bremen, den 17. Dezember 1939
Zoostraße 31.

Ihre Verlobung geben bekannt
Ingeborg Reuter
Georg Dohrmann
Bremen, den 17. Dezember 1939
Kornstraße 230
z. Z. im Felde

Ihre Verlobung geben bekannt:
Hildegard Krommweh
Karl-Heinz Dieber
1. Weihnachtstag 1939
Weimar i. Th. Bremen
Erfurter Str. 21 s. J. im Felde

Die Verlobung unserer
Tochter
Liselotte
mit Herrn
Rudolf Sepp
Cand. med.
geben wir bekannt.
W. Grosmann u. Frau
Margarete, geb. Peters
Bremen, Holler-Allee 29.
17. Dezember 1939

Meine Verlobung mit
Frau
Liselotte Grosmann
begehe ich mich anzuzeigen.
Rudolf Sepp
Cand. med.
München-Bavaria,
Schützenstraße 1.
17. Dezember 1939

Damenhüte
Blumen, Schals, Tücher
Kleiderschmuck, Gürtel
G. L. Kolbacz Nachf.
Inhaber D. Wohlers
Bremen, Sögestraße 7 (Passage)

Sie haben sich verlobt
Ingeborg Grubbe
Kurt Finke
s. J. Beerdienst
Bremen, 16. Dezember 1939
Bartlingstraße 1
Rein Empfang

Als Verlobte grüßen:
Charlotte Nüstedt
Heinrich Andersen
Bremen 17. Dezember 1939
Garderteile

Ihre am 16. Dezember 1939 vollzogene Ver-
mählung geben bekannt
Johann Himmelskamp
Franziska Himmelskamp
geb. Zunkuhle
Bremen, Huber Straße 67.
Gleichzeitig danken wir herzlich für erwiesene
Aufmerksamkeit.

Ihre Vermählung geben bekannt:
Ernst Carben
Frieda Carben
geb. Rührendberg
Bremen, den 14. Dezember 1939
Samburger Straße 29 E.

Ihre Vermählung geben bekannt
Justus Ulrich
Hauptmann im Stabe eines Inf.-Regt.
Sina Ulrich
geb. Rischmüller
Bremen, den 16. Dezember 1939.
In der Weide 3

J. H. HAAKE
Faulenstr. 66
agr. 1930 • Ruf 3 32 24
Anzüge, Paletots
von Mk. 25.- bis Mk. 70.-

Ihre Verlobung geben bekannt
Gertrud Hoffmann
Siegfried Heine
1. Weihnachtstag 1939
Bremen, Zug (Tivol)
Bregener Str. 87

Ihre Verlobung geben bekannt
Marta Arends
Woldemar Richter
Gefreiter, s. J. im Felde
Bremen, den 17. Dezember 1939.

Ihre Vermählung geben bekannt:
Helmut Schneider
Hanna Schneider
geb. Thran
Bremen, Busestr. 211, den 16. Dezember 1939.

Ihre Vermählung geben bekannt
Justus Ulrich
Hauptmann im Stabe eines Inf.-Regt.
Sina Ulrich
geb. Rischmüller
Bremen, den 16. Dezember 1939.
In der Weide 3

Zent Ra-Uhren
Bestecke, Schmuck
Goldankauf, Optik
Heinr. Selchert
Waller Heerstraße 70 / Ruf 8 06 53

Schöner v. Boskop
Prima Ware, Feinere 300. 33-
Früchte-Precht
Rue Steffensweg 104. Ruf 8 52 31

Ihre Verlobung geben bekannt
Grete Bries
Friedrich Rolf
Bremen, den 17. Dezember 1939
Wahlmeyerstraße 21a
Rein Empfang

Ihre Verlobung geben bekannt:
Marta Arends
Woldemar Richter
Gefreiter, s. J. im Felde
Bremen, den 17. Dezember 1939.

Ihre Vermählung geben bekannt:
Helmut Schneider
Hanna Schneider
geb. Thran
Bremen, Busestr. 211, den 16. Dezember 1939.

Ihre Vermählung geben bekannt
Justus Ulrich
Hauptmann im Stabe eines Inf.-Regt.
Sina Ulrich
geb. Rischmüller
Bremen, den 16. Dezember 1939.
In der Weide 3

Zent Ra-Uhren
Bestecke, Schmuck
Goldankauf, Optik
Heinr. Selchert
Waller Heerstraße 70 / Ruf 8 06 53

Schöner v. Boskop
Prima Ware, Feinere 300. 33-
Früchte-Precht
Rue Steffensweg 104. Ruf 8 52 31

Vor dem Fest reinigt und bügelt
noch Ihre Garderoben die Färberei
Paul Thomas, Färberei u. Chemische Reinigung
Waller Heerstraße 122, Ruf 8 02 22, 8 18 21, 8 51 52
Filialen: Osterlohnstraße 102, Lloydstr. 81, Hamstrastr. 231, Hast. Heer-
straße 107, Vor dem Steintor 177, Walsroder Str. Buntentorsteilweg 54,
Gröppelinger Heerstr. 261, Doventorsteilweg 21

Tapeten
große Auswahl
in allen Preislagen
Teppich-Klingeberg
Hufilterstraße 6-8

DENTISTEN-TAFEL
Dentist **Fritz Horstmann**
Hastador Heerstr. 306 b
Praxis wieder aufgenommen

Soldat,
Inhabant in Bre-
men u. Umgebung
familie zu Un-
schick und Geld-
losigkeit. Ver-
einigung.
Ang. u. P. 52 986

Blumen auf jeden Weihnachtstisch

INNERSTADT	FINDORFF	BREMER
Blumenhaus H. Behrens Bischofsnadel 5, Ruf 2 92 07	Georg C. Brandt Findorffstr. 74, Am Weiden- damm 1, Ruf: 8 11 39	Bremer Blumenhaus Thöle Schwachhauser Heerstr. 71 Ruf: 4 00 40
Bremer Bismarck-Schmuck-Werkstatt Maria Lauprecht Pelzerstraße 1, Ruf 2 01 33	Wilhelm Quante Blumenhülle Hemmstr. 192 Ruf 8 24 27, Gärtnerei Lind- hornstraße 2, Ruf 4 32 45	HASTEDT W. Badenköhler Hagedter Heerstr. 300-302 Ruf: 4 45 14
Blumenbinderei Paul Meyer Bahnhofstr. 7/8, R. 2 78 13	W. Thom Münchener Straße 19 Ruf: 8 22 68	NEUSTADT Blumenhaus E. Arnold Kornstr. 92/94, Ruf 5 05 25
Aug. Schimer & Sohn Herdentorsteilweg 20 Ruf: 2 08 15 u. 4 58 62	Aug. Germer Vor dem Steintor 77 Ruf: 4 63 26	OSTEN B. Fromm Osterstr. 1 c, Ruf 5 30 35
Franz Wagenführ Contrescarpe 83 Ruf: 2 37 81	Blumenhaus Hans Leusch Ostertorsteilweg 64, Ecke Mittelstraße, Ruf 2 53 82	Blumenhaus E. Arnold Kornstr. 92/94, Ruf 5 05 25
WESTEN	Blumenhaus Joh. Oetjen Blumenpenden z. jed. Preis Fiedelhörn 33, Ruf 2 79 27	Blumenhaus Anton Harms Barmarckstr. 103-5 Richthofenstr. 7, R.: 5 27 61
Blumen-Müller Steffensweg 94 Ruf: 8 45 23	Blumenhaus Rabe Blumenpenden-Vermittlung Albrechtstr. 1, Ruf 2 73 02	Hugo Lohse Kattenburger Heerstr. 75 Blumenladen: Buntentor- steilweg 618, Ruf: 5 24 02
Blumenhalle Westen Inh.: Alma Meinen Steffensweg 33, Ruf: 8 45 40	Frau E. Schütte Herderstr. 38 Ruf: 4 25 53	Blumenhaus Joh. A. Sobich Brückenstr. 12, Ruf: 5 38 25
Ernst Freyhof Moderne Blumenbinderei Urbremer Straße 70 Ruf: 8 28 95	J. Chr. Wichmann Ostertorsteilweg 70/71 Hulsberg 129, Ruf 4 10 17	D. A. W. Teigeler Gartenbaubetrieb und Blumenhändler Buntentorstr. 111, R.: 5 26 31
C. Mewes Vegeacker Straße 36 Ruf: 8 04 27	SCHWACHHAUSEN Blumenausstellung A. Hippler Wachmannstr. 54, R. 4 66 25	Chr. Schwenker Nachl. Kretzmann Gr. Auswahl in Grabschmuck Buntentorstr. 90, R.: 5 28 96
Karl Will Nordstr. 4 / Gröppelinger Heerstr. 139, Ruf 8 01 60	PHOTO L. A. Stielow Blumen u. Blumenschmuck Gröppelinger Heerstr. 258 A Ruf 8 12 09	Blumenhaus Ed. Podniech Papplerstr. 90/92, R. 5 09 82
WALLE	Georg G. Winter Blumenschmuck Am Waller Friedhof Ruf 8 12 29	WOLTMERSHAUSEN Will. Horn Gartenbaubetrieb Friedhofsgärtnerei Woltmershauser Straße 436 Ruf: 5 13 53

Empfehlenswerte Firmen für Annahme von
Ehesstands-Darlehen u. Bedarfsdeckungsscheinen

Beermann & Kranz
Faulenstraße 1416 • Ruf: 5180
58-stümm. Schlafzimmer, Kücher,
Polstermöbel, Kleinfabrie

Warnke
Hufilterstraße 10
Ruf 2 33 76/77

FRITZ DETERS
Lahnstr. 61/63 • Ruf: 50203
MÖBEL

Albrecht Brüggemann
Jantentorsteilweg, Güte Meyerstr.
Auch Teppiche,
Läufer, Gardinen

Karl Fentker
Vor dem Steintor 73/75

Baum-Löb
Stieppdecken
Aussortierarbeiten
Lilientorstraße 50/7 • Ruf 85018

MOBEL-FOHT
GROSSE AUSWAHL
KLEINE PREISE
OSTERTORSTRASSE 26

Lübking & Busch
Am Brühl 17

R. Köster & Co.
Große Auswahl, niedrige Preise
Am "Landsbahnhof" 8/9

Martin Niebank
vorm. Herm. Ehlers
Föhrenstraße 30/32

Möbel-Krimmert
Weserstr. 106/6, Ecke Hohenstr.
und Langemarckstr. (Gr. Allee 2)

Warnke
Hufilterstraße 10
Ruf 2 33 76/77

Möbel-Schmidt
Altenweg 4 Nähe Brill

Bekleidung
J. H. Haake
Herrenbekleidung
Faulenstraße 66

Möbel-Utecht
Große Auswahl mit am Platz
Buntentorstr. 219/23

Teppiche und Gardinen
Teppich-Peters
Teppiche, Läufer, Bestuhnung
Humboldtstraße 16

Edo de Vest
das
preiswerte Möbelhaus
Olbersstr. 7, Ecke Nordstr.

St. Pauli-Möbelhaus
St. Paulistraße 10/12
Ausstellung Ostersteilweg 46a

Bedten-Wührmann
Brillecke

**Augen-
gläser**
s. alle w. e.
Bischofsnadel 2
Krankenkassenliefer.

Mange-Wäsche
In Aufstellung
L. A. S. P. E.
die kleine Wäsche-
rei, bei der Sie
freuen können
S. P. H. R. 3
Ruf: 4 22 21

Photo-Günter
Das gr. Fachgeschäft
Bahnhofstr. 2
"Europa"-Kino, geb.
die voll. Bild-
maßstab. emp-
fiehlt. In der
Dampfbrennen-
Reine. Licht. Bild-
am. Ruf
Eaton
Räte. Weber,
Buntstr. 113,
geb. Conlab,
Tel. 8 15 43

Kriegswinterhilfe Lotterie
in jeder Serie
1 Million
Reichsmark
Sofortiger Gewinnscheid

Briefmarken u. Briefmarkenalben
sind eine sehr schöne Weihnachtsgabe!
Große Auswahl in jeder Preislage!
Kaufen Sie rechtzeitig!
J. W. van Arkel, Contrescarpe 84
Preisliste gratis und fra. ko. Ruf 2 03 87

Elsana
Edel-Handwaschpaste
unentbehrlich im Haushalt, für Handwerker
und Betriebe. Elsana Edel-Handwaschpaste
ist kein Ersatzmittel, sondern ein hoch-
wertiges Produkt und besitzt eine große
Reinigungs- und Schaumkraft.
Originalpackung RM. 1.10
Parfümerie Elsana
Haferkamp 95 Ruf 8 06 37

Geschenke
von bleibendem Wert!
Theatergläser
Feldstecher
Lupe, Lesegläser
Barometer
Thermometer
Auch eine
gute Brille
bereitet
große
Freude!

Optiker
Beuleke
BREMEN
Schüsselkorb 24

Die Volkswirtschaft
braucht es!
Jedes Gramm Alt-Gold und Alt-Silber
ist wertvoll, uns ebenso wie den vielen
Betrieben, an die wir es weiterleiten.
Kleinerl & Co.
Faulenstr. 36 Gen.-Nr. A. C. 25 276

Die Oper im Heim
Die beliebtesten Melodien der
40 meistgespielten
Repertoire-Opern
für Klavier
Aus dem Inhalt: Bohème, Butterfly, Aida,
Zauberflöte, Fidelio, Martha, Lohengrin,
Meistersinger, Carmen, Tosca, Ver-
kaufte Braut, Die lustigen Weiber, Trou-
badour, Hochzeit des Figaro, Rigoletto,
Waffenschmied, Walküre, Tannhäuser
2 Bde. je RM. 3.50 / in Gasellen je RM. 5.-
Dazu 2 Bände Violinstimmen je RM. 2.50
Vorkauf bei: **Georg Bartls**
Domshof 18 a - Ruf 2 91 84

Heute entschlief nach langer, schwerer Krankheit und ruhlos tätigen Leben mein innigstgeliebter Mann, unser guter, treuer, jugendlicher Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der

Kaufmann
Franz Reichel

in seinem 67. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:
Dorothee Reichel, geb. Albers
Karl Spörhake und Frau,
Kaufm., geb. Reichel
Fritz Pippow und Frau,
Selma, geb. Reichel
Kurt Schiffbauer und Frau,
Dorothee, geb. Reichel
Franz Reichel und Frau,
Margot, geb. Puppfeld
6 Enteländer und Angehörige.

Bremen, den 15. Dezember 1939
Nordstraße 47 D
Stettin, Berlin, Hultschin.

Von Beileidsbesuchen bitten wir Abstand zu nehmen.

Aufbahrung im Beerdigungs-Institut, Markt 14/15, S. Schomaker, Warburgstraße 2.
Trauerfeier am Dienstag, 13.00 Uhr, in der Kapelle des Waller Friedhofes.

Heute morgen verschied nach längerem Leiden in ihrem 77. Lebensjahre meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Tante und Schwägerin

Auguste Berger

geb. Jaeger.

In tiefer Trauer:
Heinrich Berger
Heinrich Berger und Frau
Meta, geb. Herrmann
Carl Berger und Frau
Gertrud, geb. Jaeger
Wilhelm Berger und Frau
Hanna, geb. Reijensweber
Wanda, Kurt, Helmut und
Helga Berger

Bremen, den 15. Dezember 1939.
Düppelstraße 26.

Die Aufbahrung erfolgte im Ge-Be-In, Germaniastraße 66. Freundschaftlich zugedachte Kranzpenden dorthin erbeten.

Die Trauerfeier findet am Dienstag, um 11½ Uhr, in der Kapelle des Waller Friedhofes statt.

Von Beileidsbesuchen bitten wir Abstand zu nehmen.

Nach längerem Leiden entschlief am Freitag, unsere liebe Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

Margarete Randecker

geb. Herz

In tiefster Trauer:
Inh. des Silbernen Ehrenkreuzes der Deutschen Mutter, im 69. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:
Friedrich Randecker und Frau
Gertrud Albrecht, geb. Randecker
August Albrecht
Karl Randecker u. Frau
Gustav Randecker u. Frau
Otto Randecker und Frau
Willi Randecker und Frau

Die Einäschung findet am Mittwoch im Krematorium, 9.30 Uhr, statt.

Zugedachte Kranzpenden zum Ge-Be-In erbeten.

Nach langer, schwerer Krankheit entschlief plötzlich und unerwartet mein lieber Mann, unser guter Bruder, Schwager und Onkel, der

Arnold Zimmerberg

im 67. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:
Agate Zimmerberg, geb. Peters
Dipl.-Ing. Georg Andriessen und Frau,
Janni, geb. Zimmerberg
Ludwig Balke und Frau,
Lenne, geb. Zimmerberg
Emil Tragemann und Frau,
Mariechen, geb. Zimmerberg
Hans vom Behn und Frau,
Wolfgang, geb. Zimmerberg
und Angehörige.

Bremen, Kiel, Dortmund, den 16. Dezember 1939
Dovontstraße 12.

Von Beileidsbesuchen bitten wir abzuweichen.

Trauerfeier am Dienstag, 12.30 Uhr, in der Kapelle des Waller Friedhofes.

Am 11. November wurde unser lieber Bruder

Gerhard Grothufen

von langem, schwerem Leiden durch einen sanften Tod erlöst.

In stiller Trauer:
Hans Grothufen
Udele Grothufen.

Sumatra — Bremen.

Nach einem arbeitsreichen Leben entschlief ganz unerwartet mein lieber Mann, unser guter treuer, jugendlicher Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel, der

Tischlermeister
Johann Röstler

im 79. Lebensjahre. In tiefer Trauer:
Frau Auguste Röstler, geb. Wilken
Eberhard Stumper und Frau
Helme, geb. Röstler
Martina Dube und Frau
Wilhelmine, geb. Röstler
nebst Enteländern u. Angehörigen.

Bremen, den 16. Dezember 1939.
Waltmehshäuser Straße 508.

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 20. Dezember, um 11 Uhr, in der Kapelle des Osterholzer Friedhofes.

Ein sanfter Tod erlöste heute meinen lieben Mann, guten Vater und Schwiegervater, unsern allerersten Onkel, unseren Bruder und Schwager, den

Bewaltungsinpektor i. R.
Louis Dierks

im Alter von 73 Jahren nach seinem schweren Leiden. Sein Leben war Güte und Selbstlosigkeit.

In tiefer Trauer:
Frau Meta Dierks, geb. Dünker
Dr. med. dent. Hermann Dierks
und Frau, Olga, geb. Falkenberg
Dr. med. Anila Dierks
Enteländer Manfred und Joachim
Familie K. Wolfers.

Bremen, den 15. Dezember 1939.
Lüneburger Straße 98.

Von Beileidsbesuchen bitten wir abzuweichen.

Die Aufbahrung ist im Beerdigungs-Institut „Bistard“, Bombardierstr. 199, erfolgt, wohin zugedachte Kranzpenden erbeten werden.

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 20. Dezember, vorm. 11 Uhr, in der Kapelle des Riensberger Friedhofes statt.

Du warst so jung, du starbst so früh, vergeblich werden tot dich nie.

Am 14. Dezember entschlief nach kurzer, heftiger Krankheit unser lieber, kleiner Sohn, Bruder und Onkel

Johann

kurz nach seinem 4. Geburtstag.

In tiefem Schmerz:
Johann Müller und Frau,
Luise, geb. Spreen
Johann Müller u. Frau
Katharine Spreen
als Großeltern
Ursel, Hildegard, Karla,
Jürgen, sowie alle Angehörigen.

Bremen, 14. Dez. 1939
Kamerunstraße 20.

Die Beerdigung findet am Dienstag, 19. Dezember 1939, 10½ Uhr, auf dem Waller Friedhof statt.

Zugedachte Kranzpenden erbeten zum Ge-Be-In, Postfach 11, Institut am Schwarzen Meer.

Ein sanfter Tod erlöste meine liebe Frau, unsere gute Mutter und Großmutter

Marie Senke

geb. Dreger

kurz vor ihrem 70. Geburtstag von ihrem langen Leiden.

In stiller Trauer:
Friedrich Hente
Paul Heile und Frau, Dora, geb. Hente
Paul Heile jun.
Felicitas Heile.

Bremen, den 15. Dezember 1939
Weißelstraße 10.

Von Beileidsbesuchen bitten wir abzuweichen.

Die Aufbahrung erfolgte im Ge-Be-In, Germaniastr. 56; etwaige Kranzpenden dorthin erbeten.

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 11 Uhr, in der Kapelle des Osterholzer Friedhofes statt.

Dankagung

Für die Beweise herzlicher Teilnahme durch Schrift und Kranzpenden beim Hinscheiden meines lieben Mannes, insbesondere den Kameraden der NSDAP, sowie Herrn Pastor Gerner-Beuente, sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.

Natalie Stroeje
Wolmehshäuser Straße 72

Ganz unerwartet verschied unser schwermütiger Seniorchef, der

Tischlermeister
Johann Röstler

Wir verlieren in ihm einen überaus vorbildlichen Vorgesetzten, der uns stets mit Rat und Tat zur Seite stand. Wir trauern aufrichtig um seinen Heimgang und werden sein Andenken in Treue bewahren.

Die Gefolgschaft der Fa.
Joh. Röstler

Bremen, den 16. Dezember 1939.

Nüchtern und unerwartet verstarb infolge eines Schlaganfalles unsere innigstgeliebte, treuergebende Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Schwester

Friederike Boffe-Wwe.

geb. Brüning

im 72. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:
Erich Boffe und Frau,
Dora, geb. Luttmann
Rilly Boffe
Elle Scharlach, geb. Boffe
Wolfgang, Scharlach
Helga Boffe
nebst Angehörigen.

Bremen, den 15. Dezember 1939
Friedhof 46.

Von Beileidsbesuchen bitten wir abzuweichen.

Die Aufbahrung ist im Beerdigungs-Institut „Bistard“, Bombardierstr. 199, erfolgt, wohin zugedachte Kranzpenden erbeten werden.

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 19. Dezember, 11½ Uhr, im Krematorium statt.

Am 15. Dezember 1939 verstarb unser lieber Berufsamerab,

Louis Dierks

Wir werden sein Andenken in Ehren halten. Reichsband der deutschen Beamten e. R., Nr. Bremen, Fachsifft 12 Ländereckente.

Bew.-Zusp. i. R.

Heute morgen entschlief im 85. Lebensjahre unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Großnichte, Frau

Trientje Wagner

geb. Diddens

Im Namen aller Angehörigen:
S. Jansen und Frau
Marie, geb. Wagner.

Bremen, 15. Dezember 1939
Waltmehshäuser Straße 26.

Die Aufbahrung erfolgte im Ge-Be-In, Germaniastr. 56; etwaige Kranzpenden dorthin erbeten.

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 20. Dezember, 11½ Uhr, in der Kapelle des Buntentors-Friedhofes statt.

Wenn es viele wissen sollen,

wenn niemand bei der Bestattungsangelegenheit eines Familienangehörigen versagen werden soll, dann gibt es einen guten Rat: die Familien-Anzeige in die Bremer Zeitung

Dankagung

Für die überaus vielen Beweise herzlicher Teilnahme und die reichen Kranzpenden beim Heimgang unseres lieben und guten Mutter sagen wir allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten, sowie Herrn Pastor Scharlach für die aufrechten Worte unseren herzlichsten Dank.

Otto Kriete und Frau,
Lise, geb. Fabricius

Bremen, im Dezember 1939
Larmstedter Straße 62

Dankagung

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Hinscheiden unserer geliebten Mutter sagen wir hiermit allen unseren herzlichsten Dank.

Geschwister Feins.

Bremen, den 17. Dezember 1939.

DIANA-Luftgewehre

Große Auswahl von RM. 5,- bis RM. 66,-
Die größte Freude für Vater und Sohn
Franz Gersiek
Ruf 2 05 21 Wegesende 2

Annahmestellen der Bremer Zeitung

Innere Stadt Geschäftsstellen BREMER ZEITUNG Geeren 6-8, Oberstraße 86 Ruf 5 41 21	Westen / Walle JOHANN RENEWANN Papier- und Schreibwaren Nordstr. 286, Ruf 8 37 73
Neustadt H. WAGNER, Papier- und Schreibwaren, Westerstr. 92	Gröpingen HEINRICH MARTENS Buch- und Papierhandlung Gröpingler Heerstr. 214a
Buntentor M. NAWROCKI Buntentorsteig Nr. 588 Leibkühler- und Buchhandlung, Ruf 5 08 09	Sebaldsbrück FRIEDRICH DOSCHER Tabak- und Papierwaren Sebaldsbrücker Heerstr. 40
Findorf A. KOCK, Papier- und Spielwaren, Hemmstr. 169a	Osterholz-Tenev. HERMANN CORDES Im alten Dorl 22
Woltmershausen AUG. ABENDROTH Nchl. Papier- und Schreibwaren Woltmershäuser Str. 294 Ruf 5 31 89	Verden LUDWIG KIEL jun. Papierwaren Osterholzer Landstraße 49
Findorf FRAU FRIDA FRANKE Geschenkartikel / Herbststraße, Ecke Admiralstraße	Verden HERM. BUCH, Zigarren, Osterortsteig Nr. 68/69
Woltmershausen GUST. HUE, Papierwaren Münchener Straße Nr. 76/78	Verden MAX MÜSSIG Buchhandl., Große Str. 83
Woltmershausen FRAU FRIDA FRANKE Geschenkartikel / Herbststraße, Ecke Admiralstraße	

Wenn es viele wissen sollen,

wenn niemand bei der Bestattungsangelegenheit eines Familienangehörigen versagen werden soll, dann gibt es einen guten Rat: die Familien-Anzeige in die Bremer Zeitung

Immer in Form mit Kalasiris



Kalasiris die formvollendete Leibbinde, ohne Gurte und Schnallen,
Kalasiris die anatomisch einwandfreie Leibbinde für die leidende Frau
Kalasiris die zuverlässige Stütze für die werdende Mutter

Kalasiris-Spezialbüstenhalter
für jede Frau, die gut gekleidet sein will.

Kalasiris-Spezialgeschäft
Bremen, Am Wall 139, Ruf: 29287
Unverbindliche Beratung
Auf Wunsch Druckschriften

Brinckmann & Lange

Zuchtperlen
— Schnüre, Ringe
Ohringe, Nadeln —
in feinen Qualitäten

Oberstr.-Ecke Sögestr.

Decken und Deckchen
sind ein willkommenes Festgeschenk

Spitzenhaus
Marie-Luise Hinrichs
Sögestraße 29 / Ruf 20366

Verdunkelungspapier
Daniel Schad, Langenstr. 30

Die große Ueberraschung

Der Kino-Apparat
von **Photo-Günter**
dem großen Fachgeschäft für **Kino • Photo • Projektion**
Bahnhofstr. 2, gegenü. Kino-Bahnhof
Lassen Sie sich unverbindl. beraten

Die Notgemeinschaft
für das GE. BE. IN. vva.

Über ein Drittel der bremischen Bevölkerung ist versichert. Die große Sterbekasse Bremens • Beiträge von RM. 0,50 an per Monat für die ganze Familie, und dafür wird die vollständige Bestattung ausgeführt • Eintritt bis zum 60. Lebensjahr • Lassen Sie sich über Leistungen, Vorteile unterrichten • Mitarbeiter erwünscht. Unter Aufsicht des Reg. Bürgermeisters.

GE. BE. IN. G. m. b. H.

Bei Sterbefällen wenden Sie sich an das große und moderne Institut am Platze • Bestattung von Nichtmitgliedern wird auch ausbedient.

Wilhelm-Decker-Haus Ruf: 8 33 91 und 8 10 41

WOZU
zahlen über Geld und Silber
wichtigste Kennzeichen
Adressen: W. FROICH - JEWELIER
Postfach 11, Bremerhaven

DIE POST
Die große Familien-Sonntagszeitung
Jeden Freitag neu! 20 Pf.

Durch sachgemäße Pflege
vorhandene Werte erhalten!
Kühle & Behrens
Färberei • Chemische Reinigung
Läden und Annahmen in allen Stadtteilen

Verloren
388. 35.
in Gelbfalten v. No. 100. 00 bis 100. 00
Schädelknochen
Gegen Belohnung abzugeben:
Neustadtstr. 60.
Souterrain

Füllhalter
in großer Auswahl
Otto Acke, Am Wall 153/156

Die große Ueberraschung

Der Kino-Apparat
von **Photo-Günter**
dem großen Fachgeschäft für **Kino • Photo • Projektion**
Bahnhofstr. 2, gegenü. Kino-Bahnhof
Lassen Sie sich unverbindl. beraten

Die große Ueberraschung

Der Kino-Apparat
von **Photo-Günter**
dem großen Fachgeschäft für **Kino • Photo • Projektion**
Bahnhofstr. 2, gegenü. Kino-Bahnhof
Lassen Sie sich unverbindl. beraten

Amliche Bekannmachungen

An der Beauftragten für das Handwerk ist die Stelle eines Beauftragten für das Handwerk, bezugnehmend auf die Stelle des Beauftragten für das Handwerk, am 1. Dezember 1939, in der Person des Herrn ...

Gerichtliche Bekannmachungen

In das Güterverzeichnis ist am 14. Dezember 1939 eingetragen worden: Die Eheleute ...

Steuerfälligkeit

Steuerpflichtige, die noch nicht entrichtet haben: 1. Die von den Arbeitgebern einzubehaltende und bis zum 31. eines jeden Monats an das Steueramt ...

Veränderungen

A 2530 Johann Henke, Bremen (Geburtsdatum Bremen, 18. 11. 1893) ...

Bekanntmachung

Um eingegangene Aufträge ordnungsgemäß zur Ausführung zu bringen, bitten wir, die für den 24. Dezember bestimmten Blumenbestellungen bis zum 23. Dezember aufzugeben. Später eingehende Aufträge können am 24. Dezember nicht mehr befördert werden.

Fachgruppe Blumenbinderei

Ortsstelle Bremen. Leichter als Klavier spielen ist es, die Harmonika zu meistern. Oberrill kann man sie mit Händen, unterer kann man mit ihr sich und anderen Freude machen.

Obstbäume

Deerenstrücker Laub- u. Nadelgehölze Rosen u. Stauden Eigene Anzucht - z. B. große Blaus. Ernst Bruns, Baumhulen Hlphchl b. Lofum

Altgold

Altgold Brillanten Vorkriegsmünzen kaufen

Brinckmann & Lange

Obernstraße (Ecke Sägestraße) Ges. Nr. 11/52774

Brillant-Schmuck

Wenden Sie sich bei Großbedarf in Verdunkelungsstoff an Philipp Roth

Ein wertvolles Weihnachtsgeschenk

Störmer's Lesemappe. Eine richtige Lesemappe. Wöchentliche Leihpreise: Kl. I. 1,25 Kl. II. 1,00 Kl. III. 0,75 Kl. IV. 0,50 Kl. V. 0,25 Kl. VI. 0,10 Kl. VII. 0,05 Kl. VIII. 0,02 Kl. IX. 0,01 Kl. X. 0,00

Photo-Rohse

Kornstraße 22 50791 Aufnahmen für Industrie, Handel und Gewerbe

Schnellruf

Abbruch-Objekte zum Verkauf. Wissenberg, Hohenstraße 30/38

Alteisen

Alteisen, Altm. e. H. u. w. v. stündig. Wissenberg, Hohenstraße 30/38

Arti-Beizen

Arti-Beizen und Polituren. Casen-Kattelm. A. W. Dienemann, Breitenweg 9

Bausparen

Bausparen. Die Bausparkasse in Bremen, Domsheide 10/12. Gemeinnützige Anstalt der Sparkasse in Bremen

Beerdigungsanstalt

Beerdigungsanstalt. „Heimkehr“, Beyer & Busch, Albrechtstraße 8

Elektro-Anlagen

Elektro-Anlagen. Rieger & Smith, Elektrizitäts-Gesellschaft, Buchstraße 48/49

Entmottung-Dolder

Entmottung-Dolder. als vorzügl. empf. Betrieb: Wuiwieser, 20, Kontor: Richtweg 3

Fahrzeugwerk Fritz Dreilmann

Fahrzeugwerk Fritz Dreilmann. Osterholz-Scharmbeck, Bezirk Bremen, Fernruf 515

Kisten

Kisten. Verschluß-, Export-, Spezialität: Kisten nach Zeichnungen. Wilhelm Häfner, Am Gaswerk 21

Kohlen, Koks

Kohlen, Koks. Brennstoffe. J. Meinken, Vor dem Steintor 162/164

Leim

Leim. Heiß-, Kalt- und Pflanzenleim für alle Zwecke. A. W. Dienemann, Breitenweg 9

Radio

Radio. Anlagen, Musik-Instrumente und Schallplatten. Hochwert. Fabrikate. Musik und Radios aus W. u. K. Hüllersstr. 10 23372

Ein paar Groschen

Ein paar Groschen. Aug. Meyer & Möbius. Fulsstraße 41

Alt-Gold Alt-Silber

Alt-Gold Alt-Silber kauft. Aug. Meyer & Möbius. Fulsstraße 41

Die „Bremer Zeitung“

Die „Bremer Zeitung“ durch Feldpost. Wer Angehörige, Verwandte oder Bekannte bei den Soldaten hat, kann ihnen bequem eine größere Zeitung bereiten, als daß er ihnen täglich die „Bremer Zeitung“ durch Feldpost zuschicken läßt.

Bestellschein

Bestellschein. Ich bitte um Zusendung der „Bremer Zeitung“ ab sofort an nachstehende Adresse: Vor- und Zuname: Dienstgrad: Feldpostnummer: oder, falls beim Ersatztruppenteil in der Heimat, oder in einem Heimatlazarett: Das Bezugsgehalt von RM. 2,30 monatlich ist mit der Bestellung einzuzahlen.

Bankverein

Bankverein für Nordwestdeutschland Aktiengesellschaft. Geegründet 1880. Langenstraße 4-6

Kreditgewährung

Kreditgewährung. Bankgeschäfte aller Art

Tiermarkt

Tiermarkt. Verkauf. la. Kanarienvogel, la. Kanarienvogel, la. Kanarienvogel

A. Friedr. Kruse

A. Friedr. Kruse. Inh.: G. Dittmann. Technische Geschäft. Bremen, General-Ludendorffstraße 112

Verdunkelungsrollos

Verdunkelungsrollos. in allen Größen, auch hell. Rollos werden handf. gefertigt

Teppich-Diersch

Teppich-Diersch. Teppich-Diersch. Teppich-Diersch

Staatstheater

Staatstheater. Ein schönes Weihnachtsgeschenk! Die kleine Sonder-Platzmiete für 12 Vorstellungen! Alle 14 Tage eine Vorstellung an dem gewählten Wochentag und an zwei Sonntagen

Die Warschauer Zeitung

Die Warschauer Zeitung. erscheint seit dem 12. November 1939 als deutschsprachige Zeitung im Generalgouvernement für die besetzten polnischen Gebiete. Feder politisch Interessierte sollte sie lesen!

Die Warschauer Zeitung

Die Warschauer Zeitung. Form Sie die „Warschauer Zeitung“ bitte bei Ihrem Zeitungshändler. Monatsbezugspreis RM. 2,40. Zusätzlich Befreiungsgeld, Probenumfang unentgeltlich von der Verwaltung Krakau, Postfach 5243

Empfänger von Familienunterhalt

Empfänger von Familienunterhalt. Infolge der Vermögensübertragung des Familienunterhalts für Empfänger, deren Zahlung auf den 23. 24. 25. u. 26. Dezember 1939 einer Verzögerung unterliegt, wird die Zahlung der Familienunterhalts für den 23. 24. 25. u. 26. Dezember 1939 in der im Befehl angegebenen Höhe geleistet.

Definierungszeit der Zentrale des Ernährungsausschusses

Definierungszeit der Zentrale des Ernährungsausschusses. Die Zentrale des Ernährungsausschusses, Abt. B, und des Wirtschaftsausschusses Bremen

Ganzschriften in Burg

Ganzschriften in Burg. Nachdem die Bücherei „Burg“ mit der Bücherei „Schulhof“ vereinigt worden sind, sind die Kataloge auf Genehmigung von Dienstleistungen in Zukunft nicht mehr in der Bücherei „Burg“ zu bestellen, sondern in der Bücherei „Schulhof“ zu bestellen.

Staatstheater

Staatstheater. Heute 30 Uhr (Freitag-Platzm.) Ende um 22.45 Uhr

Zigunerliebe

Zigunerliebe. Roman. Operette v. R. Hoffmann. 30 Uhr. St. Ant. 5. 30 Uhr. St. Ant. 5. 30 Uhr. St. Ant. 5. 30 Uhr.

Wiener Blut

Wiener Blut. Operette von J. Strauß. 21. 20 Uhr. Dienstag-Platzm.

Clavigo

Clavigo. v. J. B. v. Goethe. Montag, 25. Dez. (1. Freitag) Ende um 22.45 Uhr

Die Meistersinger von Nürnberg

Die Meistersinger von Nürnberg. Große Oper v. R. Wagner. Dienstag, 26. Dez. (2. Freitag) 19 Uhr

Zigunerliebe

Zigunerliebe. Heute 11, 14 und 17 Uhr: Prinzessin Herzlieb

SCHAUSPIELHAUS

Schauspielhaus. Heute, Sonntag, 20 Uhr, Ende 22.15 Uhr. Montag (Zusverkauf) Dienstag, Serie 8/9 C. Mittwoch 7. Kauf. Gastspiel Peter Igelhoff

Die Gänsehirtin am Brunnen

Die Gänsehirtin am Brunnen. Heute, Sonntag, 14 Uhr und 16.30 Uhr. Montag, Mittwoch: 15 Uhr

Das Weihnachtsgeschenk für unsere Frauen und Töchter!



Ein Weihnachts-Angebot für alle Leser!

Jede Hausfrau, die gut und praktisch wirtschaften will, soll sich diese vier Bücher wünschen. „Die Bücher der Hausfrau“ werden einen bevorzugten Platz im Arbeitsraum der Hausfrau einnehmen, sie werden ihr täglich ein Helfer sein und nicht nur ihr, sondern der ganzen Familie nützlich. **Diese bleibende, praktische Geschenk gehört auf jeden Geburtstag. Die Bücher können auch einzeln bestellt werden, sie sind auch durch den Buchhandel zu beziehen.**

sind die vier „Bücher der Hausfrau“ in der Schatulle.

1. „Ich helfe immer“

Eine Fundgrube für jede Hausfrau. Das Buch behandelt die dringenden Fragen des täglichen Lebens auf insgesamt 600 Seiten veranschaulicht durch die vielen farbigen Tafeln und Bildern. **RM 3,75**

2. „Der Arzt als Helfer“

gibt der Hausfrau Aufklärung und Rat in mehr als 700 Krankheitsfällen. Ein Buch, das in jede Familie gehört! Umfang 600 Seiten mit vielen aufklärenden bunten Abbildungen. **RM 3,75**

Jeder der vier Bände ist in Leinen gebunden. Der Umfang beträgt etwa 2400 Seiten, 537 Bilder, dazu noch 58 ganzseitige, vierfarbige Tafeln bereichern den Text.

Diese vier Hausfrauenbücher liefern wir zu Weihnachten in einer schönen, geschmackvollen Schatulle zu **RM 12,50** oder auf Wunsch auch auf Teilzahlung in drei Monatsraten (Dezember—Januar—Februar) zu je **RM 4,50**.

3. „IWA“ Ich weiß alles

das bekannte Hausfrauenlexikon gibt Auskunft auf 1010 ärztliche und auf 495 juristische Fragen. 378mal werden Sie über Blumen und Gemüse aller Art belehrt. In 176 Stichworten finden Sie Aufklärung über Kindererziehung und Anstandsfragen. 3769 mal erteilt Ihnen „IWA“ Auskunft auf Fragen aus dem praktischen Leben, aus Küche und Keller, über Wäsche und Kleidung. **RM 2,40**

4. „Basta“ das Familienbastelbuch

für jede Frau, für die Kinder jeden Alters, für Haus und Hof. 300 interessante, nützliche Bastelarbeiten. „Aus Alt wird Neu“. **RM 2,50**

Bestellschein.

Unterschrift bestellt bei dem **Lux-Verlag, München 2, B. 8.,** Bayerstraße 9, Fernruf 596243, Abt. Versand-Buchhandel

Ich helfe immer **3,75**
Der Arzt als Helfer **3,75**
Basta, das Familienbastelbuch **2,50**
„IWA“ Das Lexikon der Hausfrau **2,40**

Diese vier Hausfrauenbücher zusammen in der Schatulle zu **RM 12,50** gegen bar — gegen drei Monatsraten (Dezember, Januar, Februar) von je **RM 4,50**. Der ganze Betrag — die erste Rate — ist nachzunehmen. Erfüllungsort für beide Teile ist München. (Nichtgewünschte streichen!)

Name und Stand: _____

Ort und Datum: _____

Post: _____

Straße: _____

DIE THEATER ZEIGEN:

METROPOL 3 1/2 6 3/4 Ein kostbares Meisterwerk menschlichen Humors!
Hurra! - Ich bin Papa!
Heinz Rühmann
Carola Höhn / Ursula Gröbely
Hansi Arnsdadt / Albert Florath
Jugend hat Zutritt

EUROPA 3 1/2 6 3/4 Eine tolle Geschichte voll ausgelassener Situationskomik!
Rheinische Brautfahrt
Jupp Hussels / Lucie Englisch
Hilde Krüger / Leo Penkert
Jugendliche nicht zugelassen

KAISER 5 1/2 8 1/2 und **PALAST** 5 1/2 8 1/2
Wo. 5 1/2, 6 00, 8 1/2
Schicksal & vom Leben geförmt, geben diesem Film die Wirkung!
Frau im Strom
Hertha Feller, Athila Hörbiger
Fritz Rasp, Oskar Sims
Jugendliche nicht zugelassen

HANSA 5 1/2 8 1/2 und **APOLLO** 5 1/2 8 1/2
Wo. 5 1/2, Mittwoch auch 5 Uhr
Ein Filmwerk, das uns im Innersten packt und tief bewegt:
Johannisfeuer
Anna Dammann
Otto Wernicke, Maria Koppenhauer
Jugendliche nicht zugelassen

Heute große Jugendvorstellungen:
KAISER 3 1/2 **PALAST** 3 1/2 **APOLLO** 3 1/2
Schabernack (Wer ist Wer?)
Dazu: die neueste große Wochenschau

600 u.d.M. HAHNENKLEE - Bockswiese (Oberhartz) Waldsebad, Erholung, ebenes Wegenetz, Golf, Tennis

Wer Zeitung liest - weiß mehr!

Casino Häfen 106 Ruf 27185

Vom 25. Dezember 1939 bis 14. Januar 1940

GROSS-VARIETÉ
Eine grandiose Schau artistischer Neuheiten und Sensationen!
Die Original-Wunderkugel
Das Geheimnis der Kontinente
Omikron Der lebende Gastomater. Ein Phänomen, das nur einmal existiert.
4 Polis Sensationeller Parche-Akt. Eine Welt-Attraktion.
Ilse u. Melitta Die Unerreichbaren! In ihrer neuen Luft-Weltensprung.
Dschapur Indischer Handspring-Kombinations-Akt. Einmalige Tricks.
J. Schichtls Marionetten Das Beste auf diesem Gebiete.
E. Trebillos & Partner Die Sensation am hängenden Parche mit dem herrlichen Schluss-Finale.
Die große Silberschau Der schönste und eleganteste Akt der Gegenwart.
Lloyd & Lloyd Die tanzenden Teiler 100% Humor.
Ria & Chard Die Meister der Tanzparodie, Humor am laufenden Band.
Paul Doon Komischer Trick-Radfahr-Akt. Das Tollste dieser Art.
Täglich, abends 20.15 Uhr
Nachmittags-Vorstellungen mit vollem Programm am 25., 26., 30. und 31. Dezember, 1., 3., 4., 7., 13. und 14. Januar. Anfang 14 Uhr.
Eintritt: Abends RM. 1.- bis RM. 3.-, nachmittags halbe Preise.
Alle Plätze, auch nachmittags sind numeriert
Vorverkauf: Verkehrsverein Bahnhofplatz u. Casino-Kasse, Häfen 106, Ruf 27185
Kdf-Karten: Für alle Vorstellungen, nachmittags und abends, bei den Kdf.-Dienststellen: Liebfrauen-Kirchhof 10/11, Ruf 2414 und Hemelingen, Karlstraße 2

Ein guter Rat in allen Fällen: Kleinanzeigen in der „Bremer Zeitung“!

In allen unseren Theatern: Die neue Wochenschau!

Jeder will ihn gesehen haben **Hans Moser** als **ANTON der Letzte**
Elfriede Datzig, Charl. Ander, O. W. Fischer, Hans Sattner
2 Stunden Lachen!
Jugendliche nicht zugelassen!
TIVOLI
5.00 • 5.45 • 8.45
Vorverkauf von 41-1 u. ab 2.30

SCHAUBURG
5.50 • 6.50
Wochentags 4.50 • 5.50

Die Wildwest-Sensation!
Ueber die Grenze entkommen
Hand. Scott, Walter Brennan, Joan Bennet
In deutscher Sprache!
Jugendliche zugelassen!
DECLA
5.30 6.15 2.30 • 5.30 • 6.15
Montags auch 4.30

Der große Erfolg!
MARIA CEBOTARI
Premiere der **BUTTERFLY**
Lucie Englisch, P. Kemp
Jugendliche nicht zugelassen!
MODERNES
5.30 6.15
Montags auch 4.30

Große Jugend-Vorstellungen!
SCHAUBURG 3.00: Die berühmteste Frau mit Theo Lingens, Paul Kemp und Lucie Englisch
MODERNES 3.00: Pat und Palatschen in Sing und die lustigen Segelstunden
DECLA 2.30: Der spannende Wild-West-Film: Ueber die Grenze entkommen

Centralhallen
Heute ab 20 Uhr
Tanz
Es spielt die Tanzkapelle eines Flakmusikkorps

Festliches Varieté
Im Dezember-Monat im **ASTORIA**
Eduard Eysenck, Alexis, Ilse Oelke, Severa und Tervano, Bepi, Manfrin, Lisa, Mac Reff & Co., Sigrid Satten, Elise Trio, Regina Deimato, Mac Turc & Co.
Heute nachm. 4-Uhr-Tea
Heute abend gr. volkstümli. Vorstellung
Eintritt 50 Pig. — Kleine Preise

Atlantisch-Künstlerspiele
nachm. u. abends das großartige Programm mit
MAX EBERTI
HEINZ SCHRÖDER
mit seinen Solisten und der ausgezeichneten Sängerin
REGINA DALMATO
spielt täglich nachmittags und abends im **Atlantisch-Café**

Barberino
Hansi Knecht, Wolf Albach-Rott, Ursula Herking, Helga Brink u. a. in dem Ufa-Film:
Heimatland
(Nach der Operette „Monika“) Ferner das interessante Beiprogramm **Das vornehme Kleinbikin mit dem guten Tenor** Jugendl. über 14 Jahre hab. Zutritt
Sonntag: Anfangs-Zeiten: 3—5 — 7—9 Uhr

Preisskal
Genie 17 um 20% Ufa; Gelbpreiskal. Müller; Spezialpreiskal. 43/45

WELT THEATER
Sonntag 8.25 u. 8.55 Uhr Montag 8.25 Uhr
Gustav Fröhlich, Käthe v. Nagy, Athila Hörbiger in
Renale im Quartett
Wochenschau i. Folge mit den neuesten Berichten Sonntag, 2.30 Uhr Jugendvorstellung Rotkäppchen

Admiral-PALAST • HEMMSTR.
5.15 und 8.15 Uhr 20% Ufa
Jeannette MacDonald, Nelson Eddy und Buddy Ebsen in
Im goldenen Westen
Jugendl. ab 14 Jahre zugelassen
Wochenschau Neueste Folge. 5 Uhr Jugendvorstellung
Im Hinterhalt

..... heute abend
Königin
Gesellschafts-Tanz Tanzvorführungen

Dienstag, 26. Dez., 20 Uhr
2. Weihnachtstag
Großer Saal, Glocke
Nach dem großen Erfolg!
2. Gastspiel
Rosita Serrano
die berühmte chilenische Lied- u. Chansonsängerin
Kurt Hohenberger
und seine Salisten
Karten 1.50, 2.-, 3.-, 4.- bei Prager & Meier Bischofsnadel 1

Casino Heute
Sonntag **TANZ**
Einlaß 18 Uhr Anfang 19 Uhr

Kdf-Groß-Varieté
vom 25. Dezember 1939 bis 14. Januar 1940
Centralhallen
Theatersaal / Düsternstraße
Täglich 16.00 Uhr RM. 0.80 unnumerierte
Täglich 20.15 Uhr RM. 1.00 bis 3.00 numeriert
Sichern Sie sich rechtzeitig Karten!
Vorverkauf:
Kdf-Dienststelle Liebfrauenkirchhof 10/11; Kdf-Dienststelle Hemelingen, Karlstraße 2; „Centralhallen“, Eingang Düsternstraße

Groß-Varieté
Casino
Großer Saal / Auf den Häfen 106
Jeden Mittwoch, Sonnabend, Sonntag/ und Feiertage nachmittags 16 Uhr, RM. 0.75 bis 1.50 numeriert. Täglich abends 20.15 Uhr, RM. 1.- bis 3.- numeriert
Kdf-Dienststelle Liebfrauenkirchhof 10/11; Kdf-Dienststelle Hemelingen, Karlstraße 2; „Casino“-Kasse, Auf den Häfen 106, Ruf: 27185